

AXEL KRAMER

HAFENFÜHRER

ADRIA

KROATIEN: SÜDDALMATIEN, Split, Dubrovnik

MONTENEGRO: Budva, Kotor

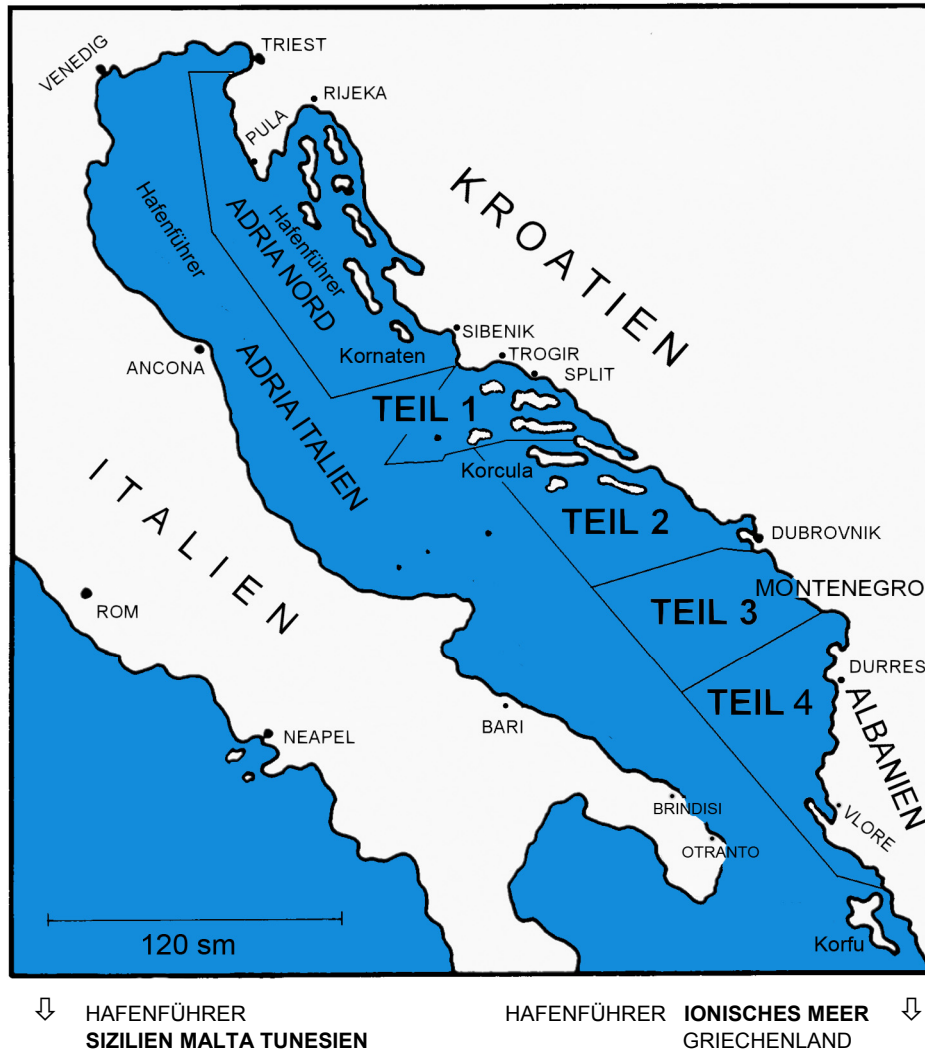
ALBANIEN

mit 90 Plänen und 77 Bildern

SEE

VERLAG
SEEKIRCHEN

Die Bilder stammen vom Autor, der KROATISCHEN ZENTRALE FÜR TOURISMUS, den Marinas und B. Rihl (Seite 16, 17, 36, 51 und am Deckblatt hinten - innen)



10. Vollständig überarbeitete, neue Auflage

ISBN 978-3-903065-22-2

© Copyright 2022

Druck: Renner Print + Media GmbH

Alle Daten, Informationen sind urheberrechtlich geschützt.
Wer Bilder, Texte vervielfältigen oder verbreiten möchte, bekommt gerne meine schriftliche Zustimmung.

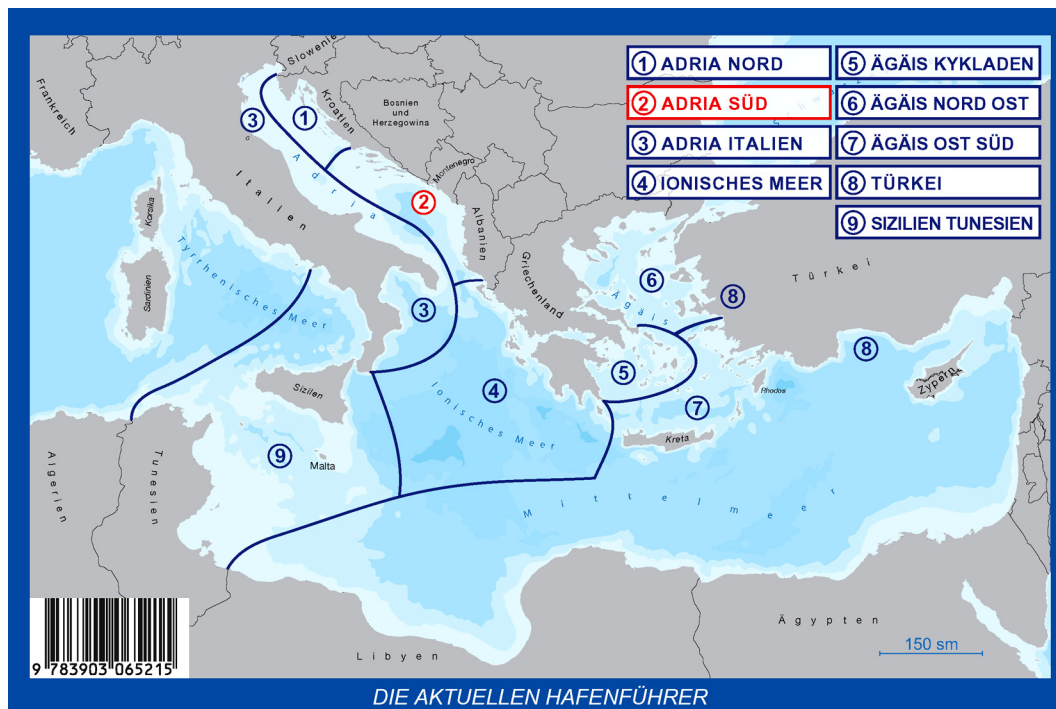
	Seite
Vorwort	5
Ein-/Ausreise	6
Navigation	7
Wetter	8
Wetterberichte	9
Versorgung	10
Bojen	11
Abkürzungen	12
Hinweis	13

TEILGEBIETE:

1. KÜSTE und INSELN um SPLIT	14
2. PELJEŠAC bis DUBROVNIK und CAVTAT	52
3. MONTENEGRO	92
4. ALBANIEN	106

Anhang	Texte aus dem <i>K.u.k. Segelhandbuch der Adria BORA, Strömungen</i>	122
Küstenfunkstellen		127
ADRESSEN:		
Kroatische Zentrale für Tourismus		128
Tankstellen		129
Namenverzeichnis		130

DIE AKTUELLEN HAFENFÜHRER



① **ADRIA**
KROATIEN: ISTRICIEN
NORDDALMATIEN, KORNATEN
ISBN 978-3-901593-01-7

② **ADRIA**
KROATIEN: SÜDDALMATIEN,
MONTENEGRO, ALBANIEN
ISBN 978-3-903065-22-2

③ **ADRIA**
ITALIEN: TRIEST BIS REGGIO
KALABRIA (Ionisches Meer)
ISBN 978-3-903065-31-4

④ **IONISCHES MEER**
GRIECHENLAND:
INSELN und KÜSTEN bis
KYTHIRA und KORINTH
ISBN 978-3-903065-44-4

⑤ **ÄGÄIS**
GRIECHENLAND:
ZENTRALRAUM und KYKLADEN
ISBN 978-3-903065-50-5

⑥ **ÄGÄIS**
GRIECHENLAND:
NORDEN und OSTEN
ISBN 978-3-903065-60-4

⑦ **ÄGÄIS**
GRIECHENLAND:
OSTEN und SÜDEN
ISBN 978-3-903065-70-3

⑧ **TÜRKEI**
WEST- und SÜDKÜSTE
ISBN 978-3-901593-10-9

⑨ **SIZILIEN MALTA
TUNESIEN**
Italien südlich von Neapel
ISBN 978-3-903065-80-2

Mit der Sammlung des Materials für die HAFENFÜHRER ADRIA habe ich vor vielen Jahren begonnen. Oft segle ich im Frühjahr, Sommer und Herbst, auch bei extremem Wetter zwischen den Inseln, entlang der Küste zu anderen Revieren. Dabei habe ich immer wieder Gelegenheit, meine Beschreibungen zu überprüfen und zu aktualisieren.

In der neuen Auflage 2022 finden Sie überarbeitete Texte, Bilder und Pläne.

Bitte beachten Sie die Hinweise im Internet: "www.hafenführer.at" mit vielen Bildern und weiteren Informationen.

Gerne habe ich die angebotene Hilfe und die Ratschläge von Freunden angenommen, aufgrund ihrer Erfahrungen die Beschreibungen überprüft und ergänzt.

Trotz der gewissenhaften und exakten Arbeit kann ich **keine Gewähr für die Richtigkeit aller Angaben** übernehmen. Zu viele Informationen sind den Möglichkeiten einer tagtäglichen Änderung ausgesetzt.

Die Beschreibungen und Pläne sowie die Bilder dieses Buches sollen die amtlichen und andere Unterlagen ergänzen und zur besseren Orientierung in den Häfen und Buchten beitragen. In diesem Sinne wurde mitunter kleinen Plätzen und Buchten breiter Raum gewidmet, andere jedoch mit voller Absicht überhaupt nicht erwähnt. Wer Muße hat, kann immer noch viele wunderschöne Plätze der Inselwelt, der Küste Kroatiens, Montenegros und Albaniens selbst entdecken.

Für die Navigation, die Ansteuerung der Küsten und Häfen sind die Seekarten vom "Kroatischen Hydrographischen Institut" ⇒ www.hhi.hr nicht zu ersetzen.

Zusätzlich empfehle ich auf jeden Fall die Broschüre „**888 Häfen & Buchten**“ von Karl-Heinz Beständig mit vielen detailgenauen kleinen Planskizzen.

Ich danke allen Freunden und Institutionen für ihre Beratung und Mitarbeit.

Axel Kramer
Seekirchen, im Januar 2022

Anregungen bitte an den seeverlag@aol.com

H V A R

43-10,00N 016-26,70E

Seekarten: CRO 100-25, 536 (Detail)

Bild (gekontert!) am Titel

Unruhiger Hafen des Hauptortes, Zentrum des Fremdenverkehrs (Zollhafen).

Der Hafen ist einfach zu erreichen, die Liegemöglichkeiten sind beschränkt. Am Kai im Osten macht man neben den Fäh- und Passagierschiffen fest; Mooringleinen, Boxen mit Wasser und Strom. Eine Liegegebühr wird kassiert.

Zur Erledigung der Ein- / Ausreiseformalitäten soll am Zollkai festgemacht werden.

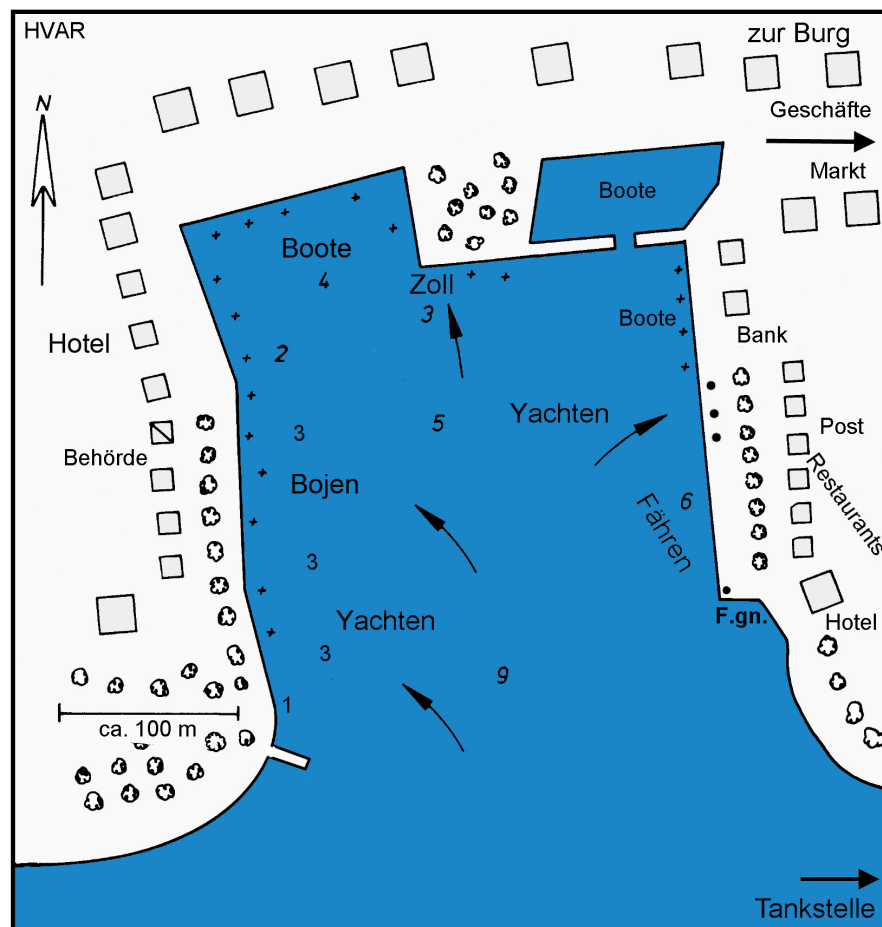
Sonst sind die Ufer größtenteils flach, von zahllosen Booten okkupiert. Mit dem notwendigen Respektabstand kann mit Yachten an Bojen festgemacht oder geankert werden.

Die Stadt lebt vom Fremdenverkehr. In den Geschäften ist alles erhältlich, es gibt jede Art von Lokalen.

Die Wassertiefen am Kai bei der Tankstelle in der benachbarten Bucht Križni betragen um 2 Meter. - Die ankernden Boote lassen wenig Raum zum Manövrieren.



Der Hafen aus dem Norden



Der Kai im Osten vom Hafen

TROGIR

43-31,00N 016-15,40E

Seekarten: CRO 100-21, 534 (Detail)

Die Ansteuerung ist problemlos und gut befeuert. Liegeplätze am Kai, an den Stegen der ACI - Marina (VHF Kanal 17) bei der sehenswerten Stadt. Davor die Stege der Marina - Trogir.

Im Sommer sind in der Marina an Wochenenden keine Liegeplätze frei; Crewwechsel auf Charteryachten! - Zwischen den Stegen ist es sehr eng; es haben 160 Yachten Platz. **Vorsicht!** Die starke, wechselnde Strömung erschwert das Anlegen. Mooringleinen, Wasser und Strom, Tankstelle. Ein 10-Tonnen-Kran hebt Yachten zu den wenigen Stellplätzen vor den Werkstätten. Im zentralen Gebäude das Marina-Büro, Toiletten, Duschen, ein kleiner Laden.

Mit Yachten kann man, nach Anmeldung beim Hafenkaptän auf VHF Kanal 10, am Kai vor der Stadt längsseits festmachen. Es kostet gleich viel wie in der Marina.

An den Stegen der **Marina 21 Trogir** finden 232 Yachten im Wasser und 114 an Land Platz. Sie ist ein Ableger der nahen Werft und bietet ein umfassendes Service. Anmeldung: VHF17 Tel. + 385 21 444 600



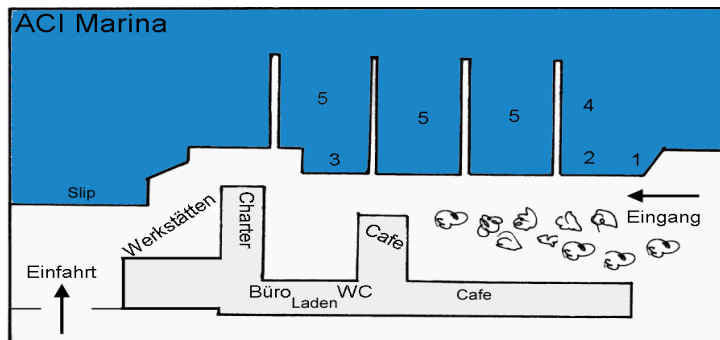
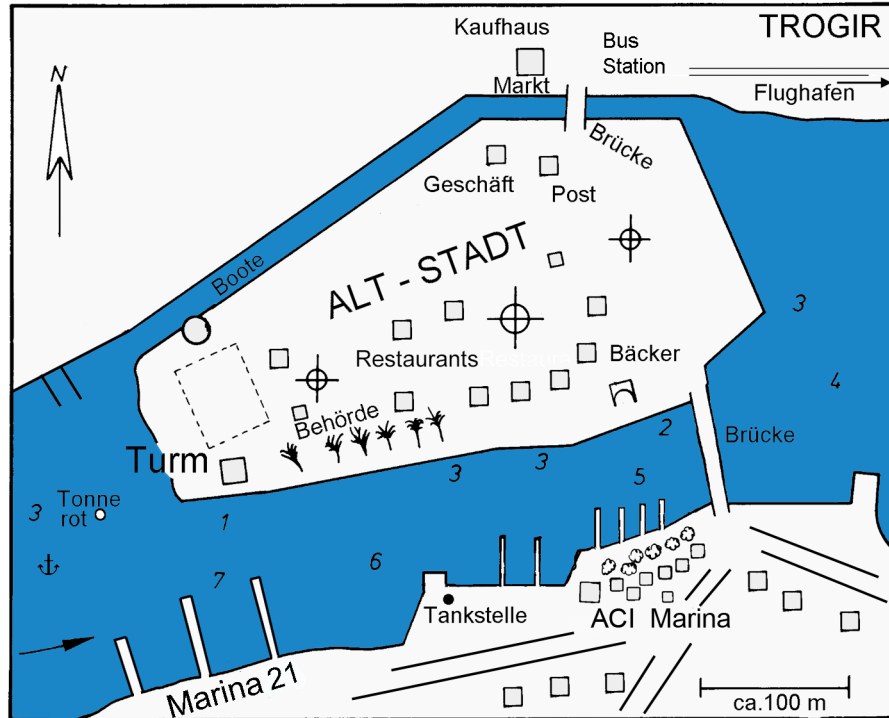
Die renovierte Brücke (Durchfahrthöhe 2,2 Meter) zwischen Altstadt und der Insel Čiovo wird nicht geöffnet. Wer im Osten ankern möchte, muss die Sperrgebiete vor der Küste, vor dem Flughafen von Split beachten.

Im Norden und Osten der Altstadt haben viele Boote an Stegen und im flachen Kanal festgemacht. Davor kann geankert werden.

In der Stadt sind die Einkaufsmöglichkeiten sehr gut, die Auswahl unter der Vielzahl der Restaurants fällt schwer.



Aus dem Westen: Nach dem Wochenende ist am Kai und in der Marina Platz für Yachten



Aus dem Osten: Die Marina's und Stege für Boote bei der Altstadt

Okuklje bietet im Inneren der rundum geschlossenen Bucht keinen totalen Schutz. Mit stürmischen Böen aus dem Süden muss gerechnet werden!

Bei der Einfahrt sollte man sich näher an die befeuerte nördliche Huk halten und kann gleich um die Ecke mit den gereichten (z. T. unsicher!!!) Mooringleinen festmachen. Den Kai teilen sich drei Gasthäuser. Ein Laden und ein viertes Gasthaus liegen im Westen.

Wer ankern möchte, sollte auf die flachen Stellen, die markierte Untiefe in der Mitte der Bucht, achten.

Sobra, in der nach Nordosten offenen großen Bucht Fischzucht. Der Kai vor den Häusern im Südwesten, den Gasthäusern (Mooringleinen), hat Wassertiefen um 3 Meter. Die Liegeplätze sind nicht zu empfehlen. - Im Osten machen große Fähren fest; daneben ist eine Tankstelle.

Prožura wird vor nördlichen Winden durch die vorgelagerten Inseln nur zum Teil abgeschirmt. Bei der Einfahrt sollten diese an Backbord gelassen werden, Wassertiefen sind ungewiss. An der kurzen Mole vor den Häusern machen die Ausflugsschiffe aus Dubrovnik fest. Vor den Gasthäusern sind Bojen und Mooringleinen; an Sommerhäusern wird gebaut.

Saplunara schneidet tief ein, hat vor dem Sandstrand flaches Wasser. In der Bucht findet man in einer Ecke auch bei Nordwestwind Schutz; Bojen gibt es vor den Gasthäusern.

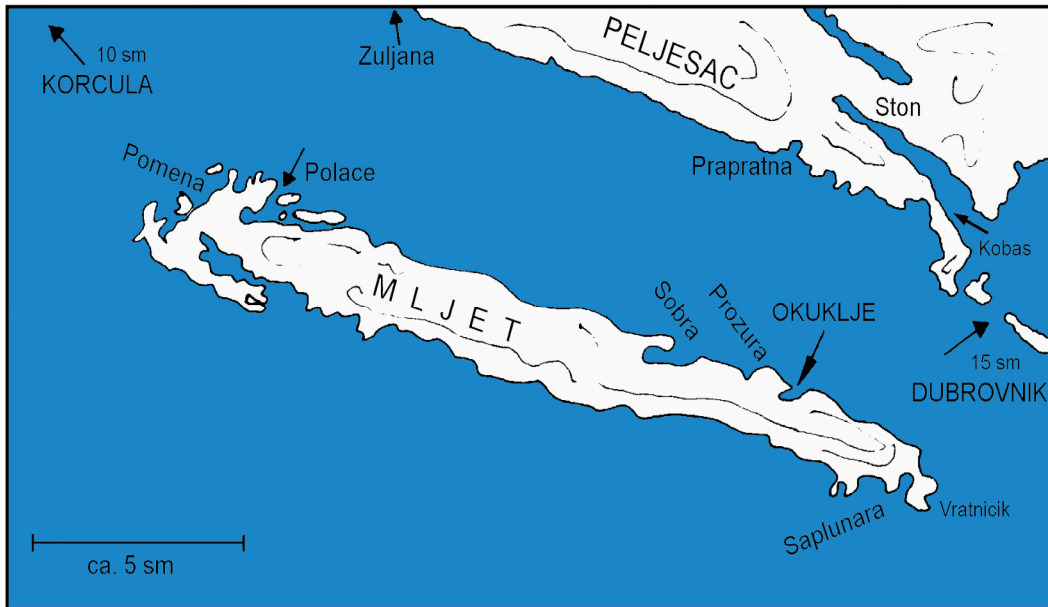
Um die Ecke, beim Rt. **Vratničik**, dem Ost-Kap von Mljet, ein schöner Ankerplatz mit Bojen von Gasthäusern.



Bei „Baro“ ist es rundherum perfekt!

⇒ Seite 86

Ston ⇒ Seite 90



Dubrovnik ⇒ Seite 56



Rechts von der Einfahrt der Kai der Gasthäuser; im Hintergrund die Berge von Pelješac

D-MARIN PORTONOVI

42-25,52N 018-36,20E

**Ein exklusiver Yachthafen der D-Marin - Gruppe
Teil einer luxuriösen Ferienanlage
Zollhafen**



Die D-Marin Gruppe betreibt allein in Kroatien die Marinas Borik, Mandalina, Tribunj und Dalmacija. D-Marin Dalmacija ist die größte an der kroatischen Küste.

Das Gelände von Portonovi war früher eine Militärbasis und ist jetzt eine der größten Investitionen in Montenegro.

Ein Teil davon ist die Marina, sie bietet:

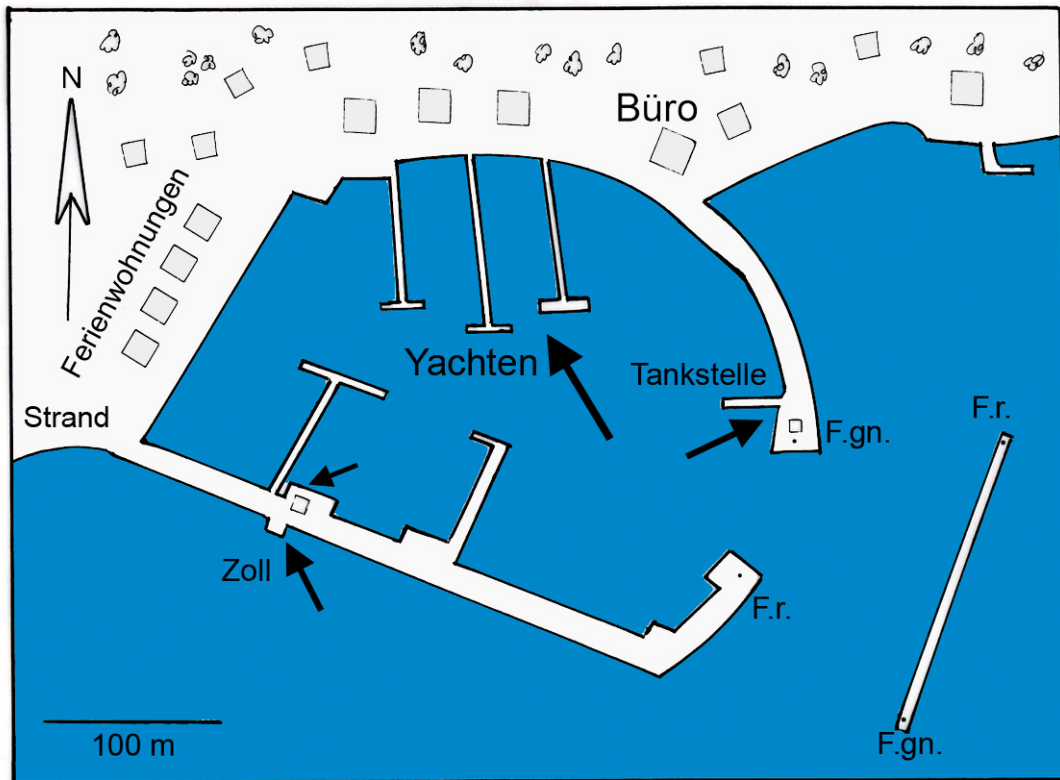
- 238 Liegeplätze bis 120m LÜA
- 24-Stunden Ein- und Ausklarieren
- 24-Stunden Anlegehilfen
- Toiletten und Duschen
- Schwarz und Grauwasser Entsorgung
- Landeplatz für Hubschrauber

Anmeldung: Tel. +382 31 353 653 VHF74 marina@portonovi.com



...“Kleine“ Yachten machen an “Fingern“ fest

Bild: Portonovi



Portonovi aus dem Osten

Bild: Portonovi

ALBANIEN Marina ORIKUM



Häfen, Buchten von Nord nach Süd

Marina ORIKUM

40-20,539N 019-29,295E



Im Süden der weiten Bucht, 6 sm südlich von Vlore.

Anmeldung: VHF 15 / Telefon +355 391 22248

oder

Mister Bledi +355 69 439 8236

marinaorikum@hotmail.it

Einlaufen nur zwischen 08:00 und 18:00Uhr!

Das Ein- und Ausklarieren (soll 2021 nicht mehr möglich sein!) ist einfach und kostet nichts. Reisepässe und ein Yacht-Dokument sind vorzulegen.

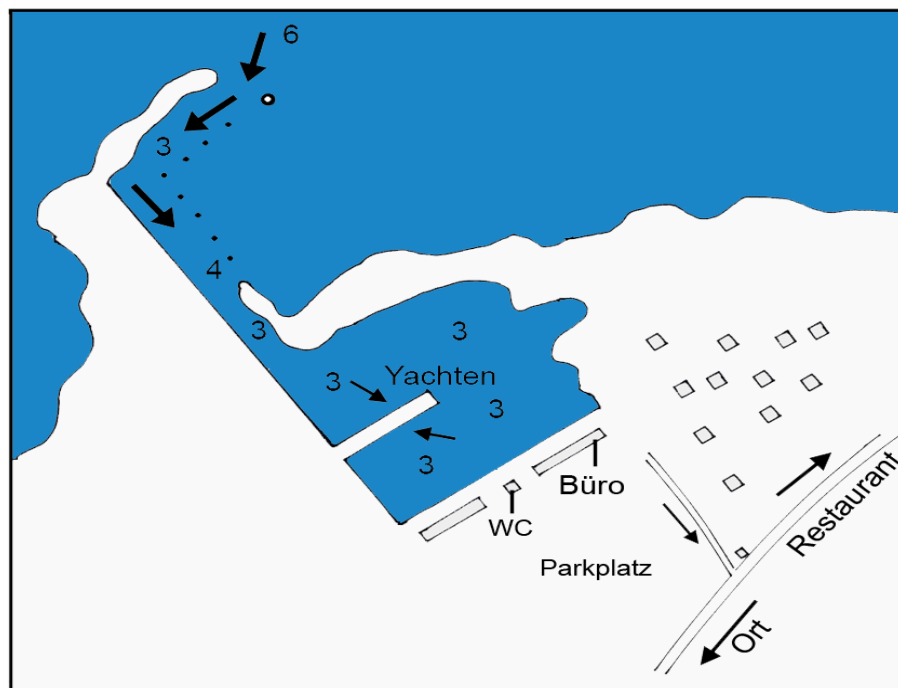
Die Einfahrt ist mit Bojen gekennzeichnet. Die Wassertiefe beträgt um 3 Meter. Liegeplätze gibt es an einem Schwimmsteg und am Kai vor den Ferienwohnungen mit Mooringleinen, Wasser und Strom. Toiletten und Duschen sind vorhanden.

Am nahen Badestrand findet man ein Restaurant; Supermärkte, Obst und Gemüse im 4 km entfernten Ort. Mit einem Taxi ist man schnell und günstig dort!



Am Steg vor den Gebäuden der Marina

⇒ Übersicht Seite 115



Die Einfahrt zur Marina aus dem Norden